

WINTERFERIENKINDERKINO

WinterferienKinderKino 12. – 16.02.

Di, Mi, Fr 10:00 + 10:30

+ tägl. nachmittags

Gruppenbuchungen nehmen wir wie immer über info@metropolkino-gera.de entgegen.

Auf Anfrage spielen wir auch schon in der Woche vom 05. - 09.02. am Vormittag für Schulklassen.

Butterfly Tale – Ein Abenteuer liegt in der Luft

Frankreich 2024 (88 Min) ANIMATION, FSK 0, empf. ab 5

Die Chaosschwestern und Pinguin Paul

Deutschland 2024 (100 Min) ANIMATION, FSK 0, empf. ab 8

Spuk unterm Riesenrad

Deutschland 2024 (95 Min) , FSK 6, empf. ab 8

Ella und der schwarze Jaguar

Frankreich 2024 (100 Min) , FSK 6, empf. ab 8

Wish + 1€ FZ

USA 2023 (95 Min) ANIMATION, FSK 0, empf. ab 8



Anzeige

AB 29. FEBRUAR IM KINO

JONATHAN GLAZER – CHRISTIAN FRIEDEL – SANDRA HÜLLER

THE ZONE OF INTEREST



JONATHAN GLAZER – CHRISTIAN FRIEDEL – SANDRA HÜLLER

AB 29. FEBRUAR IM KINO

Februar 2024

METROPOL



JULIETTE BINOCHÉ IN >GELIEBTE KÖCHIN< • Illustration: risch-grafik.de

METROPOL Kino Gera, Leipziger Str. 24, 07545 Gera

CINEMA FOR FUTURE

CINEMA FOR FUTURE

Plastic Fantastic

Dokumentarfilm

Plastik ist überall, aber gewiss nicht phantastisch, oder vielleicht doch? Der ironische gewählte Titel deutet schon an, dass Isa Willinger um einen differenzierten Blick bemüht ist. Würde man Plastik verbieten, würde man etwa Plastikteller durch Papierteller ersetzen, hätte die Welt binnen kürzester Zeit statt eines Plastik- eben ein Papierproblem, so erklärt z.B. Joshua Baca, ein Vertreter des American Chemistry Council, einer Lobbyorganisation der Chemie- und Kunststoffindustrie der USA. Der Wissenschaftler Michael Braungart, Professor an der Leuphana Universität in Lüneburg, berichtet wiederum von den tausenden Partikeln Mikroplastik, die in Fischen zu finden sind, von Millionen Flip-Flops, die Tag für Tag in den Mägen von Haien landen.

So wie in ihrem vorhergehenden Dokumentarfilm „Hi A.I.“, der einen kritischen, aber unvoreingenommenen Blick auf das Thema Künstliche Intelligenz warf, schafft sie es auch hier, das Thema vielschichtig zu beleuchten. Eine differenzierte, unideologische Herangehensweise, die einem komplexen und komplizierten Thema wie dem Plastik angebracht erscheint.

Michael Meyns

Deutschland 2023, 102 Min
Regie: Isa Willinger



Plastic Fantastic

AUSSERDEM

Bob Marley – One Love

Biopic über den jamaikanischen Reggae-Künstler Bob Marley. Der Film zeigt nicht nur Rückblicke auf sein frühes Leben, sondern soll sich vor allem auf die Entstehung des Albums Exodus konzentrieren, das 1977 veröffentlicht wurde und das Bob Marley als Teil von Bob Marley and the Wailers aufnahm. Dieses Album ist deshalb von besonderer Bedeutung, weil es entstand, kurz nachdem der Musiker ein Attentat überlebt hat und aus seiner Heimat Jamaika nach England verbannt worden war. Marleys Witwe Rita

Marley und Tochter Cedella Marley fungieren neben Robert Teitel auch als ausführende Produzenten des Films.

USA 2024
Regie: Reinaldo Marcus Green
mit Kingsley Ben-Adir und Lashana Lynch



Bob Marley – One Love

NEU

NEU: Soirée im METROPOL

Wir laden Sie ein zur ersten Soirée im METROPOL. Die Soirée verbindet stilvoll Film mit Essen und bietet im gemütlichen Ambiente des Kinofoyers ein einzigartiges Erlebnis für einen besonderen Abend. Die Tickets sind limitiert und zunächst nur im Vorverkauf an der Kinokasse erhältlich. Der Preis für das gesamte Paket (Apéritif, Film, Antipasti) beträgt 24,00 € p. Person.

Ab 17:30 Uhr genießen Sie einen Apéritif im Kinofoyer, um 18:00 Uhr startet der Film, nach dem Film gibt es dann eine erlesene Auswahl an Antipasti, Käse sowie Baguette. Die Getränke zum Essen sind nicht im Paketpreis enthalten. Hier

können Sie individuell aus unserem Bistroangebot an Weinen, Cocktails, Bier oder alkoholfreien Getränken wählen.

Termin: 26.02. | 18:00

Geliebte Köchin, VVK ab 29. Januar.

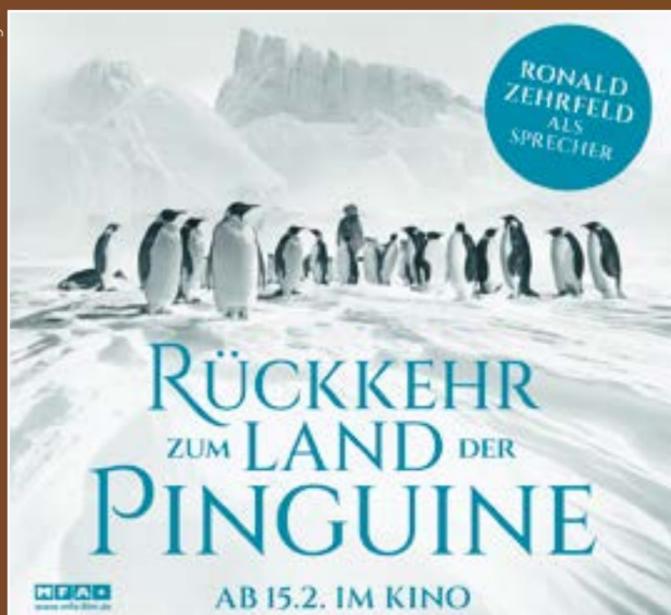


Soirée

Anzeige



Anzeige





Tolle Filme im ...

Februar '24

METROPOL

Kino kann alles: Aliens freundlich beherbergen in **A Great Place to call home**, eine **Geliebte Köchin** mit einer Lammhüfte verführen, in **1 Million Minuten** um die Welt reisen und mit der Kamera die **Rückkehr zum Land der Pinguine** antreten. Radikal in Form und Inhalt bietet **The Zone of Interest** einen verstörenden Blick auf das Böse, das doch ganz allgemein zu sein scheint. Aber schließlich wird in **DUNE: Part Two** dann doch noch das Universum gerettet.

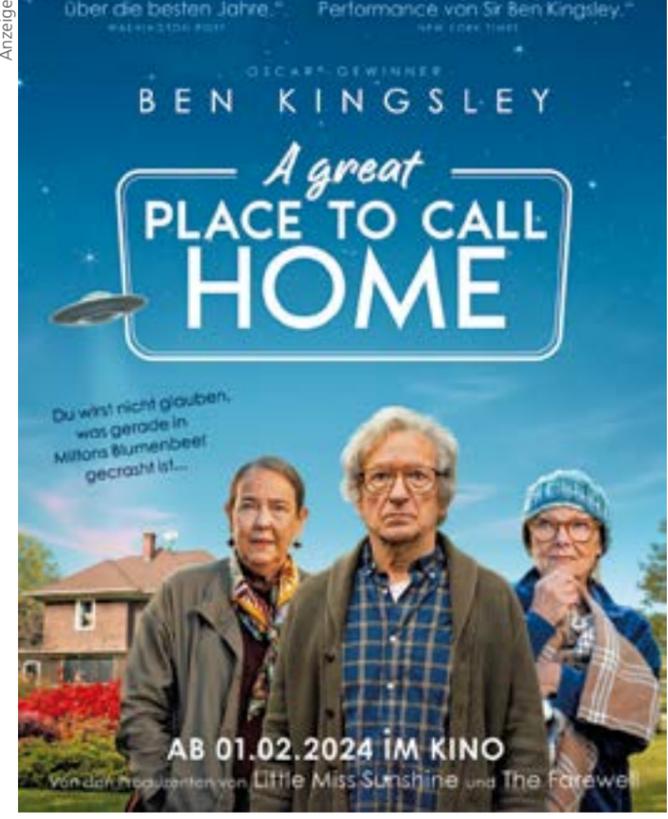
Wir sehen uns!

A Great Place to call Home

ab 01.02. im METROPOL

Milton lebt allein in einem großen Haus in einer langweiligen Kleinstadt in West Pennsylvania, reicht bei den Bürgerversammlungen regelmäßig die immer gleichen Anträge ein, aber alte Menschen werden hier nicht ernst genommen. Dann stürzt ein UFO in seinen Garten inklusive eines Aliens, das sich beim Absturz verletzt. Milton lässt das fremde Wesen bei sich wohnen und pöppelt es auf. Wie schon in „Little Miss Sunshine“ schafft Regisseur Marc Turtletaub eine einzigartige Atmosphäre aus Kleinstadtstaub, rebellischer Altersmelancholie und leicht durchgeknallter Grundstimmung. Neben der mit sanftem Humor erzählten Geschichte über Freundschaft und Einsamkeit erlebt man eine witzige, kluge Abrechnung mit einer Gesellschaft, die älteren Menschen mit Ignoranz und Geringschätzung begegnet.

Gaby Sikorski
USA 2023, 90 Min
Regie: Marc Turtletaub
mit Ben Kingsley, Jade Quon, Harriet Sansom Harris, Jane Curtin



Geliebte Köchin

ab 08.02. im METROPOL

1885. Seit 20 Jahren steht die begnadete Köchin Eugénie im Dienst des legendären Gourmets Dodin Bouffant und kreiert mit ihm köstliche Gerichte. Aus der gemeinsamen Zeit in der Küche und der Leidenschaft für das Kochen ist über die Jahre weit mehr als nur eine Liebe fürs Essen erwachsen. Doch Eugénie will ihre Freiheit nicht aufgeben und hegt keinerlei Absichten, Dodin zu heiraten. Also beschließt dieser, etwas zu tun, das er noch nie zuvor getan hat: für sie zu kochen. Inmitten des passionierten Treibens einer Küche inszeniert Trần Anh Hùng eine außergewöhnliche und im wahrsten Sinne des Wortes appetitanregende Liebesgeschichte um die Kunst der Verführung und die Sinnlichkeit des Essens. Neben der bezaubernden Juliette Binoche und dem französischen Schauspielstar Benoît Magimel beeindruckt vor allem die kulinarischen Kunstwerke – kreiert von niemand Geringerem als Sternekoch Pierre Gagnaire.

Frankreich 2023, 136 Min
Regie: Tran Anh Hung
mit Juliette Binoche und Benoît Magimel



Eine Million Minuten

ab 08.02. im METROPOL

Vera und Wolf leben in Berlin zusammen mit ihrer fünf Jahre alten Tochter Nina und ihrem ein Jahr alten Sohn Simon ein vordergründig glückliches Leben. Sie sind eingebunden in ein wenig familienorientiertes System, aber auch der anstrengende Spagat zwischen Beruf, Karriere und Familie reibt das Paar zusehends auf. Als bei der kleinen Tochter Nina eine Entwicklungsstörung diagnostiziert wird, gerät das Lebensmodell der Familie ins Wanken. Der daraufhin von Nina geäußerte Wunsch nach einer Million Minuten, die sie gemeinsam nur mit schönen Dingen verbringen könnten, öffnet ihrem Vater Wolf die Augen. So begibt sich die Familie 694 Tage – genau eine Million Minuten – auf die Reise ihres Lebens. Dabei suchen sie nicht nur nach alternativen Lebensmodellen, sondern hinterfragen auch angelegene Denkmuster, Traditionen und Normen. Basiert auf dem gleichnamigen Roman von Wolf Küper.

Deutschland 2024, 123 Min
Regie: Christopher Doll
mit Tom Schilling, Karoline Herfurth, Pola Friedrichs



DOKUFILM DES MONATS

Rückkehr zum Land der Pinguine

ab 15.02. im METROPOL

1991 brach Luc Jacquet zu seiner ersten Mission in die Antarktis auf. Nach dem Riesenerfolg von DIE REISE DER PINGUINE kehrt der Regisseur in die Antarktis zurück. Die Südspitze Patagoniens ist der Startpunkt für seine Reise. Selten hat man die eisigen Küsten und die endlosen, weißen Landschaften der Antarktis so beeindruckend wie in Jacquets filmischem Reisetagebuch gesehen. Der südlichste Kontinent der Erde übe eine magnetische Anziehungskraft auf ihn aus, sagt Jacquet - seine Faszination ist in jeder Einstellung spürbar. In großartigen Schwarzweißbildern zeigt er uns die Natur mit ihrer erstaunlich vielfältigen Tierwelt. Schließlich trifft er die Kaiserpinguine wieder, die ihn wie einen alten, lang vermissten Freund begrüßen. Sprecher in der deutschen Sprachfassung ist Ronald Zehrfeld.

Frankreich 2023, 87 Min
Regie: Luc Jacquet

Alle Spielzeiten finden Sie hier: www.metropolkino-gera.de
Anfragen für Vermietungen, Sonderveranstaltungen und Gruppenbuchungen an: info@metropolkino-gera.de

The Zone of Interest

ab 29.02. im METROPOL

Geradezu idyllisch mutet das Leben an, das Hedwig und Rudolf Höß führen, irgendwo in der polnischen Provinz, wo sie mit den Kindern an malerischen Seen baden, Geburtstag feiern und er täglich zur Arbeit geht. Er hat es nicht weit, direkt hinter dem schmucken Haus mit großem Garten erheben sich die Mauern von Auschwitz. Zwischen Mai 1940 und November 1943 war Höß Kommandant des Lagers, dessen Name Synonym für die Vernichtungsmaschine der Nazis wurde. Glazers Film überquert nie die Mauern von Auschwitz. In unbarmherzig scharfen Bildern zeigt er diese Menschen, die es sich im Schatten des Grauens gemütlich eingerichtet haben. Weniger um die allzu oft zitierte Banalität des Bösen geht es dabei, als um das allzu menschliche Verhalten, unliebsame Dinge auszublenzen. Ein außerordentlicher Film, formal und inhaltlich radikal, und mit zwei herausragenden Schauspielern: *Michael Meyns*

Großer Preis der Jury und Preis der Internationalen Filmkritiker in Cannes 2023
GB/ USA/ Polen 2023, 105 Min
Regie: Jonathan Glazer
mit Sandra Hüller, Christian Friedel



MEHRfilm

Animalia

31.01. + 07.02., 20:30

Die Menschheit wird von einer rätselhaften Krankheit heimgesucht, die einige Menschen in tierähnliche Kreaturen verwandelt. In einem Zentrum, in dem man versucht, die genetischen Mutationen aufzuhalten, kommt es zu einem Unfall, die Kreaturen fliehen. Darunter auch die Mutter des 16-jährigen Émile, der sich zusammen mit seinem Vater François auf die Suche nach ihr begibt. Da bemerkt auch Émile erste Mutationen an seinem eigenen Körper...

Frankreich 2023, 128 Min
Regie: Thomas Cailley

Rickerl – Musik is höchstens a Hobby

14. + 21.02., 20:30

Die melancholische Komödie um einen Künstler, der sich mit Straßenmusik und Mini-Auftritten gerade so über Wasser hält, ist im Grunde eine Hymne an die Kunst und an alle, die sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser halten, weil sie von ihrer eigentlichen Berufung nicht leben können. Der Österreicher Adrian Goiginger („Der Fuchs“) macht aus der Vater-Musik-Sohn-Story eine liebenswerte Hymne an die Wiener Szene und an die vielen Facetten des Austropop, dieser vom Dialekt getragenen Musikrichtung, die in Musikern wie Voodoo Jürgens weiterlebt. Der spielt als Rickerl seine erste Filmrolle und macht das ganz toll!

Österreich/Deutschland 2023, 110 Min
Regie: Adrian Goiginger
mt: Voodoo Jürgens, Agnes Hausmann, Nicole Beutler

Im letzten Sommer

28.02. + 06.03., 20:30

Für ihr neuestes Werk erzählt Catherine Breillat von einer Patchwork-Familie, bei der eine ältere Frau eine Affäre mit dem jugendlichen Sohn ihres Mannes aus früherer Ehe beginnt. Eine Affäre, die ihr Privat-, aber auch Berufsleben zerstören könnte.

Frankreich 2023, 103 Min, FSK 16
Regie: Catherine Breillat



Kinderkino

im METROPOL

Die Chaosschwester und Pinguin Paul

ab 25.01. im METROPOL

Die Schwestern Livi, Tessa, Malea und Kenny sind das personalisierte Chaos. Dabei könnten sie unterschiedlicher nicht sein und versuchen, sich größtenteils aus dem Weg zu gehen – schließlich kann man sich seine Familie nicht aussuchen. Doch plötzlich zwingt sie ein unverhoffter Gast – der tanzende Pinguin Paul – zusammen an einem Strang zu ziehen. Paul ist aus dem Zoo entführt worden und nun irgendwie bei den Schwestern zu Hause gelandet. Schon bald finden die vier heraus, wer hinter der tierischen Entführung steckt ...

Deutschland 2024 (100 Min)
FSK 0, empf. ab 8

Butterfly Tale – Ein Abenteuer liegt in der Luft

ab 01.02. im METROPOL

Der Schmetterling Patrick hat einen zu kleinen Flügel und kann deshalb nicht fliegen. Doch er ist ein Kämpfer und lässt sich davon nicht unterkriegen! Immerhin will der Schmetterlingsschwarm nach Süden ziehen und Patrick will um jeden Preis mitfliegen. Hat es vielleicht etwas damit zu tun, dass er die unnahbare Jennifer beeindruckt?

Kanada, Deutschland 2023 (88 Min)
ANIMATION FSK 0, empf. ab 5

Spuk unterm Riesenrad

ab 15.02. im METROPOL

Tammi ist genervt: Anstatt nach Formentera zu reisen und ihren Followern traumhafte Fotos zu präsentieren, wird sie von ihrer Mutter in die Pampa gebracht, um an der Beerdigung ihres völlig fremden Großvaters teilzunehmen. In dessen langweiligem Freizeitpark gibt es nicht einmal Handy-Empfang. Doch während eines Gewitters erwachen drei abgehalfterte Geisterbahnfiguren zum Leben und stiften Chaos. Basiert auf der Kinderserie von Günter Meyer und C.U. Wiesner.

Deutschland 2024 (95 Min)
FSK 6, empf. ab 8

SONDERTERMINE

KAFFEE & KUCHEN KINO

immer freitags 14:00

02.02. A Great Place to call Home

09.02. Geliebte Köchin

16.02. DOKU Rückkehr zum Land der Pinguine

23.02. My Sailor, my Love

DOKU cinema for FUTURE

09.02. 16:30

23.02. 18:30 Plastic Fantastic

12.02. RE-RELEASE

19:30 DUNE: PART ONE

15.02. KINOSTAMMTISCH

18:00 Poor Things

19.02. CINEMA LINGO

18:00 La Passion de Dodin Bouffant

/Geliebte Köchin (franz. OmU)

20:45 Jules / A Great Place to call Home (engl. OmU)

26.02. Soirée im METROPOL

18:00 Geliebte Köchin

27.02. KINDERWAGENKINO

10:30 A Great Place to call Home

29.02. START

16:00 DUNE: PART TWO

19:30 DUNE: PART TWO



Anzeige

Anzeige

Filmkritiken aus www.programmkino.de - Mit freundlicher Genehmigung der AG Kino. Fotos: Verleiher